



UNIPOR CORISO

Schnelle, sichere und
einfache Verarbeitung



MAUERTEC – DAS BESSERE SYSTEM FÜR PLANZIEGELMAUERWERK

Mit dem bewährten MauerTec-System erstellen Sie hochwertige Ziegelwände in sehr kurzer Zeit. Die Vorteile: Gegenüber herkömmlicher Mauerwerkerrichtung spart das MauerTec-System bis zu 30% Arbeitszeit und bis zu 85% Mörtel. Zum MauerTec-System gehören moderne Planziegel, der passende deckelnde Dünnbettmörtel, das Auftragsgerät unimaxX sowie ein Rührersatz zur optimalen Aufbereitung des Dünnbettmörtels.



Elemente des MauerTec-Systems

- UNIPOR Planziegel von Hörl & Hartmann
- Mörtelauftragsgerät unimaxX
- Dünnbettmörtel 900 D von maxit
- Rührersatz DLX 150 von Collomix

Gedeckelte Auftragsweise – Vorteile für Architekten und Planer

- Bis zu 60% höhere Mauerwerksbelastung
- Geringe Verformung in Quer- und Längsrichtung
- Erhöhung des Schallschutzes mit durchgehenden Lagerfugen im Vergleich zur Technik „Rollen und Tauchen“

Gedeckelte Auftragsweise – Vorteile in der Praxis

- Reduzierung der Arbeitszeit
- Einfache Verarbeitung, leichte Handhabung
- Geringe Mörtelmenge
- Reduziertes Schwindverhalten des Mörtels
- Leichte Reinigung des Auftragsgerätes unimaxX
- Homogenes Mauerwerk

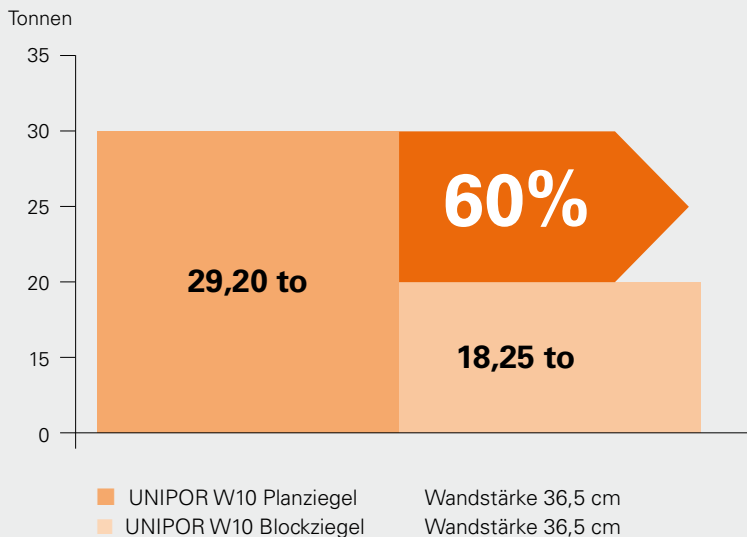
Der Vorteil: Bis zu 60% höhere Mauerwerksbelastung

UNIPOR W10 Planziegel gedeckelt, Wandstärke 36,5 cm:

$$\text{Max F} = 0,8 \text{ MN} / \text{m}^2 * 0,365 \text{ m} = 0,292 \text{ MN} / \text{m} = 29,20 \text{ to}$$

UNIPOR W10 Blockziegel mit LM 21, Wandstärke 36,5 cm:

$$\text{Max F} = 0,5 \text{ MN} / \text{m}^2 * 0,365 \text{ m} = 0,1825 \text{ MN} / \text{m} = 18,25 \text{ to}$$



1. VORBEREITEN



Auftrag der Ausgleichsmörtelschicht

Unebenheiten der Rohdecke oder der Fundament-Oberkante werden mit einem Anlegemörtel der MG III ausgeglichen. Das Anlegefix unterstützt die präzise Arbeitsweise.



Setzen der ersten Ziegelreihe

Das Setzen der ersten Ziegelreihe ist mit höchster Sorgfalt und mit Einsatz von Wasserwaage und Richtschnur vorzunehmen. Hier werden im wahrsten Sinne des Wortes die Grundsteine für das gesamte Mauerwerk gelegt.



Anrühren des Dünnbettmörtels

Mit einem speziell entwickelten Röhreinsatz kann der Dünnbettmörtel klumpenfrei angerührt werden. Nach einer kurzen „Reifezeit“ nochmals kurz durchmischen – fertig.



Befüllen des Mörtelauftragsgerätes unimaxX

Der Dünnbettmörtel wird in das Auftragsgerät gefüllt. Deutlich erkennbar ist die honigartige Konsistenz, die den sauberen Auftrag des deckelnden Dünnbettmörtels gewährleistet.

2. MÖRTELAUFTRAG



Auftrag des deckelnden Dünnbettmörtels

Mit dem Auftragsgerät unimaxX wird der deckelnde Dünnbettmörtel vollflächig in einer Stärke von 3 mm aufgetragen. Das Ergebnis ist eine völlig geschlossene Lagerfuge.



Versetzen der Ziegelreihen

Die Planziegel werden mit der unvermörtelten Stoßfuge exakt versetzt. So entsteht nahezu ein fugenloses und homogenes Mauerwerk.

3. SCHNEIDEN



Nassschneiden

Egal ob horizontal, vertikal oder diagonal, UNIPOR CORISO Ziegel können generell in sämtlichen Richtungen geschnitten werden.



Trockenschneiden

Selbst beim Trockenschneiden bleibt die Mineral-Füllung bei UNIPOR CORISO Ziegeln dort wo es sein soll, nämlich im Ziegel.

4. VERARBEITEN / DETAILS



Aussparungen

Sind Aussparungen in der Außenwand notwendig, können sie mit UNIPOR CORISO Ziegeln konventionell ausgeführt werden.



Höhenausgleich

Höhenausgleiche zum Vermeiden von Wärmebrücken sind mit geschnittenen UNIPOR CORISO Ziegeln leicht und schnell realisierbar.



Fensterlaibung

Das Erstellen der Fensterlaibungen im normgerechten Mauerwerksverband ist mit UNIPOR CORISO Anfänger- und Halbanfänger-Ziegeln spielend umsetzbar.



Deckenaufleger

Um einen optimalen Wärmeschutz auch im Deckenaufleger zu gewährleisten, ist eine stirnseitige Dämmung notwendig.



Stumpfstoßtechnik

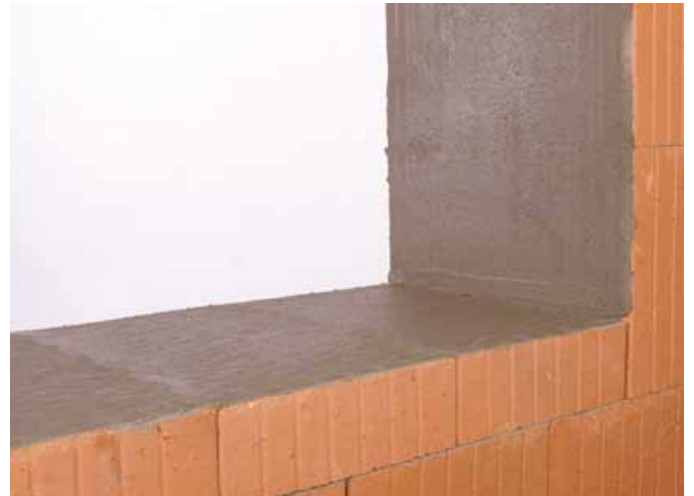
Flachstahllanker werden in den Dünnbettmörtel eingetaucht und in jeder zweiten Lagerfuge eingelegt.

4. VERARBEITEN / DETAILS



Mörtelabgleich der Giebelwände

Die Giebelwand muß auch bei einer Ausführung mit UNIPOR CORISO Ziegeln mit ca. 2,0 cm Dämmmörtel abgedeckt werden.



Laibungsglattstrich bzw. Brüstungsabdeckung

Der Laibungsglattstrich und die Brüstungsabdeckung können mit dem Dünnbettmörtel einfach und schnell erstellt werden.

5. SCHLITZEN UND BOHREN

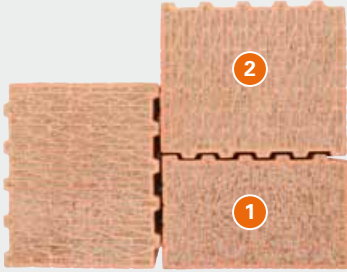


Uneingeschränktes Schlitzten und Bohren

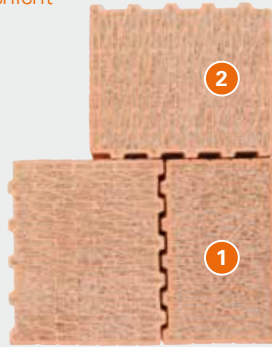
Das Erstellen von Elektroschlitzten gestaltet sich bei UNIPOR CORISO Ziegeln so einfach wie bei unverfüllten Ziegeln; gleiches gilt für Bohrungen.

6. AUSBILDUNGSVARIANTEN

1. Schicht



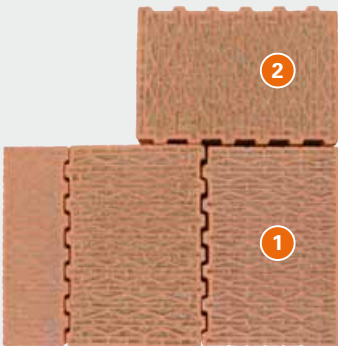
2. Schicht



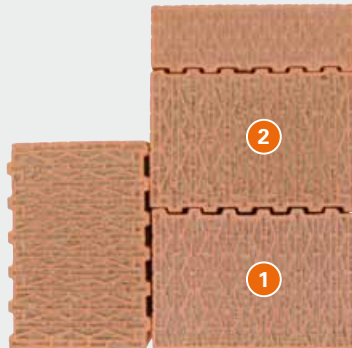
Eckverband für Wanddicke d = 30,0 cm

- 1 Eck- und Ausgleichsziegel
- 2 30,0 UNIPOR CORISO

1. Schicht



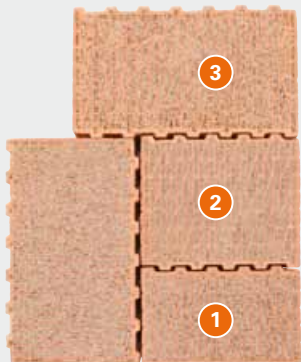
2. Schicht



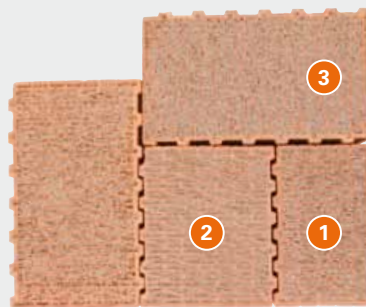
Eckverband für Wanddicke d = 36,5 cm

- 1 36,5 Anfänger
- 2 36,5 UNIPOR CORISO

1. Schicht



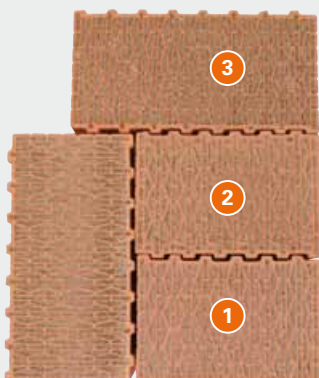
2. Schicht



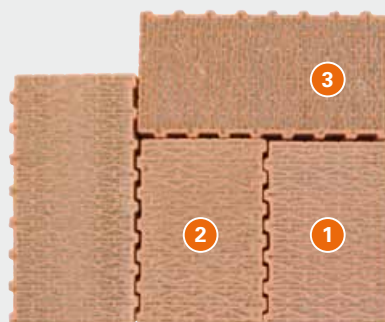
Eckverband für Wanddicke d = 42,5 cm

- 1 Eck- und Ausgleichsziegel
- 2 30,0 UNIPOR CORISO
- 3 42,5 UNIPOR CORISO

1. Schicht



2. Schicht



Eckverband für Wanddicke d = 49,0 cm

- 1 36,5 Anfänger
- 2 36,5 UNIPOR CORISO
- 3 49,0 UNIPOR CORISO

7. VERARBEITUNGSHINWEISE



Lagerung auf der Baustelle

Um ein qualitativ hochwertiges Mauerwerk zu gewährleisten, sind sämtliche Ziegelprodukte vor Regen und Schnee durch Abdecken zu schützen.

Schutz des fertigen Mauerwerks

Was für die Lagerung auf der Baustelle gilt, gilt auch nach dem Einbau. Somit werden Ausblühungen, Putzschäden und Frostschäden vermieden.



Mauern im Winter DIN 1053 [1]

Bei Frost darf Mauerwerk nur unter besonderen Schutzmaßnahmen ausgeführt werden. Frostschutzmittel sind nicht zulässig; gefrorene Baustoffe dürfen nicht verwendet werden. Frisches Mauerwerk ist vor Frost rechtzeitig zu schützen, z. B. durch Abdecken. Auf gefrorenem Mauerwerk darf nicht weitergemauert werden. Der Einsatz von Salzen zum Auftauen ist nicht zulässig. Teile von Mauerwerk, die durch Frost oder andere Einflüsse beschädigt wurden, sind vor dem Weiterbau abzutragen.

Ziegeltyp	Leichtputz		Wärmedämmputz
	Typ 1	Typ 2	
$\lambda > 0,14$	✓✓✓	✓✓✓	✓✓✓
$\lambda \leq 0,14$	✓	✓✓✓	✓✓✓

✓ bedingt geeignet
 ✓✓ geeignet
 ✓✓✓ besonders geeignet

Putzempfehlung

Für besonders wärmedämmendes Mauerwerk mit niedrigen Rohdichten hat die Putzindustrie spezielle Leichtputze mit besonders niedrigen E-Modulen entwickelt, die in der neuen „Leitlinie für Verputzen von Mauerwerk und Beton“ erstmalig als „Leichtputze Typ II“ klassifiziert und damit von den konventionellen Leichtputzen vom „Typ I“ abgegrenzt werden. Unter diese neue Kategorie Typ II fallen die meisten der am Markt als Faser-, Ultra- oder Superleichtputze bezeichneten Produkte.

HÖRL & HARTMANN

Hörl & Hartmann
 Ziegeltechnik GmbH & Co. KG
 Pellheimer Straße 17
 85221 Dachau
 Tel. 08131 555-0
 Fax 08131 555-111

Hörl Ziegeltechnik
 Gersthofen GmbH & Co. KG
 Ziegeleistraße 24
 86368 Gersthofen
 Tel. 0821 4789-0
 Fax 0821 4789-299

info@hoerl-hartmann.de
 www.hoerl-hartmann.de

